

Landrat Udo Witschas  
Landratsamt Bautzen  
Bahnhofstr. 9  
02625 Bautzen

Bautzen, 13.10.2022

**Betreff:**

**Anfrage zum Strukturwandel in den sächsischen Kommunen**

Sehr geehrter Herr Landrat Witschas,

wir bitten um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wurden vom Landkreis Bautzen selbst oder einzelnen Städten und Gemeinden des Landkreises Mittel aus dem STARK-Programm beantragt und wenn ja, in welcher Höhe, für welche Vorhaben, für wie viele Personalstellen, in welchem Zeitraum und wie ist der Bewilligungsstand; wenn nein, warum nicht? Wie und in welcher Form wird / wurde der Landkreis bei der Mittelvergabe beteiligt?
2. Wurden vom Landkreis Bautzen selbst oder einzelnen Städten und Gemeinden des Landkreises Mittel über die RL InvKG bzw. RL StEP beantragt und wie ist der jeweilige Beantragungs- bzw. Umsetzungsstand (bitte mit Angabe der jeweiligen Antragsteller, des Projektvorhabens, des Projektzeitraums, der Projektkosten insgesamt sowie die beantragten, bewilligten und bereits ausgezahlten Fördermittel) bzw. wenn keine Fördermittel beantragt oder Anträge abgelehnt wurden, was sind die Gründe dafür?
3. Welche Planungskosten sind bis zur Beantragung der Projekte jeweils für die Antragsteller entstanden und wie wurden bzw. werden diese finanziert?
4. Welche Auswirkungen haben die jeweiligen Förderquoten der beantragten Projekte auf die Projektumsetzung und welche Eigenanteile werden für welche Haushaltsjahre prognostiziert und wie werden diese jeweils finanziert?
5. Welche Erfolgsindikatoren sind mit der Bewilligung der Fördermittel jeweils verbunden und welche Folgen (z.B. Rückzahlung von Fördermitteln) sind bei Nichterreichung der Erfolgsindikatoren zu erwarten?
6. Welche Landes- und/oder Bundesprojekte zum Strukturwandel sind im Landkreis Bautzen zu welchen Kosten, in welchem Zeitraum geplant und wie ist deren Umsetzungsstand?

7. Inwiefern wurde bzw. wird der Landkreis Bautzen in die Projektentwicklung der Landes- und/oder Bundesprojekte jeweils eingebunden und welches Mitspracherecht hatte dieser bei der Standortwahl der Maßnahmen, insbesondere bei der Vergabe eines Großforschungszentrums im Revier und den geplanten Schieneninfrastrukturmaßnahmen?

8. In welcher Form wurden die kommunalen Projekte unter Beteiligung von Bürger\*innen erarbeitet bzw. welche Formen der Bürgerbeteiligung sind für die jeweiligen Projekte zu welchem Zeitpunkt geplant?

9. Welche Maßnahmen setzt der Landkreis Bautzen zur Kinder- und Jugendbeteiligung im Rahmen des Strukturwandels um? Welche Ziele werden dabei verfolgt? In welcher Höhe sind dafür finanzielle Mittel eingeplant und bis wann?

Vielen Dank für eine fristgerechte Beantwortung und Ihre Bemühungen.

Im Auftrag der Fraktion DIE LINKE im Kreistag Bautzen,

Mit freundlichen Grüßen



Ines Enns  
Fraktion DIE LINKE im Kreistag Bautzen